

Buch haut um

Um den Debütpreis des Hamburger Harbour-Front-Literaturfestivals hatte es in den vergangenen Wochen viel Aufsehen gegeben – nun ist er auch verliehen worden. Der mit 10.000 Euro dotierte und kurzfristig umbenannte Preis ist am Sonntag an Behzad Karim Khani für seinen im Hanser-Verlag erschienenen Roman »Hund Wolf Schakal« überreicht worden. »Dieses Buch haut uns um«, lautete die Begründung der Jury, die das Literaturfestival auf seiner Internetseite veröffentlichte. Die Geschichte von Saam, der mit seinem Vater und seinem Bruder den Wirren der islamischen Revolution im Iran entkommt und in Berlin kriminell wird, habe die Literaturexperten nicht losgelassen. »Mal melancholisch und zärtlich, mal cool und gnadenlos – ›Hund Wolf Schakal‹ beschreibt den Duft in den Gemüseläden in der Sonnenallee, das Leben in den Hinterhöfen im Berlin der 80er und 90er-Jahre und den scheinbar selbstverständlichen Hang abgehängter junger Kerle zur Gewalt.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/435055.literaturbetrieb-buch-haut-um.html>